Tropische Küsten ? Brennpunkte des Wandels

Tropische Küsten - Brennpunkte des Wandels
Prof. Hildegard Westphal, Direktorin des Leibniz-Zentrums für Marine Tropenökologie (ZMT) in Bremen, geht in ihrem Vortrag auf die Bedeutung und Bedrohung tropischer Küstenökosysteme ein. Dabei gilt es im Hinblick auf die dynamischen gesellschaftlichen Entwicklungen in dieser Region eine nachhaltige Nutzung der wirtschaftlich bedeutsamen Küste zu finden.
In den tropischen Küstenregionen werden ein starkes Bevölkerungswachstum und schnelle gesellschaftliche Veränderungen verzeichnet. Die Anrainer dieser Regionen sind dabei häufig wirtschaftlich von der Küste abhängig, zum Beispiel durch die Erträge aus Fischerei und Tourismus. Gleichzeitig reagieren die Ökosysteme sehr empfindlich auf Umweltveränderungen, und eine nachhaltige Nutzung der tropischen Küste ist nötig, um die "Ökosystemdienstleistungen" zu erhalten. Welchen Beitrag die Küstenforschung dazu leisten kann, erläutert Prof. Westphal in ihrem Vortrag.
Vortragsreihe "Leibniz-Lektionen"
Die Leibniz-Gemeinschaft präsentiert in der Vortragsreihe "Leibniz-Lektionen" in Kooperation mit der Urania Berlin eine Auswahl aktueller Forschungsergebnisse aus ihren Mitgliedsinstituten.
Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung nicht erforderlich.
Termin
26.02.2014, 19.30 Uhr
Veranstaltungsort:
Urania Berlin
An der Urania 17
10787 Berlin
Weitere Themen und Termine:
Dienstag, 18. März 2014, 19.30 Uhr
Rheumaforschung - von der Therapie zur Heilung
Andreas Radbruch, Direktor des Deutschen Rheuma-Forschungszentrums Berlin (DRFZ)
Donnerstag, 10. April 2014, 19.30 Uhr
"Intelligente" Materialien - Polymere machens möglich
Brigitte Voit, Direktorin des Leibniz-Instituts für Polymerforschung Dresden (IPF)
Montag, 12. Mai 2014, 19.30 Uhr
Wirtschaftsforschung aktuell (Thema folgt)
Claudia M. Buch, Präsidentin des Instituts für Wirtschaftsforschung Halle (IWH)
Mittwoch, 18. Juni 2014, 19.30 Uhr
Waffen oder Friedensstifter? Schulbücher und ihre Geschichte in internationaler Perspektive
Simone Lässig, Direktorin des Georg-Eckert-Instituts für Internationale Schulbuchforschung, Braunschweig (GEI)
Pressekontakt für die Leibniz-Gemeinschaft
Christian Walther
Tel.: 030 / 20 60 49 - 42
Mobil: 0173 / 513 56 69
walther@leibniz-gemeinschaft.de
Axel Rückemann
Tel.: 030 / 20 60 49 - 46
Mobil: 0162 / 132 86 56
 rueckemann@leibniz-gemeinschaft.de
Die Leibniz-Gemeinschaft
Die Leibniz-Gemeinschaft verbindet 89 selbständige Forschungseinrichtungen. Deren Ausrichtung reicht von den Natur-, Ingenieur- und Umweltwissenschaften über die Wirtschafts-, Raum- und Sozialwissenschaften bis zu den Geisteswissenschaften. Leibniz-Institute bearbeiten gesellschaftlich, ökonomisch und ökologisch relevante Fragestellungen. Sie betreiben erkenntnis- und anwendungsorientierte Grundlagenforschung. Sie unterhalten wissenschaftliche Infrastrukturen und bieten forschungsbasierte Dienstleistungen an. Die Leibniz-Gemeinschaft setzt Schwerpunkte im Wissenstransfer in Richtung Politik, Wissenschaft, Wirtschaft und Öffentlichkeit. Leibniz-Institute pflegen intensive Kooperationen mit den Hochschulen u.a. in Form der WissenschaftsCampi , mit der Industrie und anderen Partnern im In- und Ausland. Sie unterliegen einem maßstabsetzenden transparenten und unabhängigen Begutachtungsverfahren. Aufgrund ihrer gesamtstaatlichen Bedeutung fördern Bund und Länder die Institute der Leibniz-Gemeinschaft gemeinsam. Die Leibniz-Institute beschäftigen rund 17.200 Personen, darunter 8.200 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler. Der Gesamtetat der Institute liegt bei 1,5 Milliarden Euro.

Leibniz-Gemeinschaft
Chausseestraße 111
10115 Berlin
Telefon: 030 / 20 60 49 - 0
Telefax: 030 / 20 60 49 - 55
Mail: info(at)leibniz-gemeinschaft.de
URL: http://www.leibniz-gemeinschaft.de/
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=557657" width="1" height="1">

Pressekontakt

Leibniz-Gemeinschaft

10115 Berlin

leibniz-gemeinschaft.de/
info(at)leibniz-gemeinschaft.de

Firmenkontakt

Leibniz-Gemeinschaft

10115 Berlin

leibniz-gemeinschaft.de/
info(at)leibniz-gemeinschaft.de

Als eingetragener Verein verfolgt die Leibniz-Gemeinschaft ausschließlich gemeinnützige Zwecke: die Förderung von Wissenschaft und Forschung in ihren Mitgliedseinrichtungen unter Wahrung der wissenschaftlichen, rechtlichen und wirtschaftlichen Selbstständigkeit dieser Einrichtungen.Die Einrichtungen der Leibniz-Gemeinschaft kooperieren intensiv untereinander sowie auf nationaler und internationaler Ebene mit Hochschulen, Instituten anderer Forschungsorganisationen, Wirtschaftsunternehmen, staatlichen Institutionen und gesellschaftlichen Organisationen.Um gemeinsame Interessen zu vertreten, haben sich die Einrichtungen in der ?Wissenschaftsgemeinschaft Gottfried Wilhelm Leibniz e.V. zusammengeschlossen. Die Leibniz-Gemeinschaft hat verschiedene intern und extern besetzte Entscheidungs- und Beratungsgremien. Die Geschäftsstelle und das Referat Evaluierung unterstützen diese Gremien innerhalb ihrer jeweiligen Zuständigkeit.